



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

388 (23.8.1903) 1. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-105072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-105072)

General-Anzeiger



(Badiſche Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erſcheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gefeſte und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluß der Inſeraten-Annahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendsblatt Nachmittags 3 Uhr.

Für unverlangte Manuskripte wird keinelei Gewähr geleistet.

Abonnement: Täglich Ausgabe 70 Pfennig monatlich...

Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim“. In der Poſtliſte eingetragen unter Nr. 3022. Telefon: Direction und Drucker: Nr. 341...

Nr. 588.

Sonntag, 25. August 1905.

(1. Blatt.)

Die heutige Sonntagsausgabe umfaßt im ganzen 20 Seiten.

Politische Wochenschau.

Die Saatgurgentezeit, diese wohlthuende Einrichtung der politischen Hochsommerernte, wo der Geist der Zeitungsschreiber wie der Zeitungslieger in einen angenehmen Traum- und Dämmerungszustand versinkt, ist letzten etwas aus der Mode gekommen. Heute aber soll sie uns nachgeliefert werden...

wenn's ihnen in den Kram paßt. Wie sehr dabei aber Vorsicht geboten ist, haben bürgerlich-radikale Blätter zu ihrem Schaden erfahren müssen. Die Tante Voh besonders fand die berühmten „Entwühlungen“ über das „Giesebrecht-Syndikat“ doch gar nicht so unbedenklich, und die „Frankfurter Zeitung“ stimmte ihr bei.

eine Steigerung des inländischen Verbrauchs. Die Kartellierung des Zuckergewerbes auf der bisherigen Grundlage wird unmöglich. An Stelle des bisherigen Kartells, welches das Syndikat der Raskuderfabriken und das der Raffinerien umfaßte, tritt vom 1. September ab eine Verkaufsvereinigung der Raffinerien. Schon jetzt kündigt sich am Zuckermarkt der Umschwung der Verhältnisse durch eine zunehmende Unruhe und Unstetigkeit der Preise an.

Wirtschaftliche Wochenschau.

(+) Die Brüsseler Konvention, die am 1. September in Kraft tritt, bringt für das deutsche Zuckergewerbe tiefeingreifende Änderungen der Zoll- und Steuerverhältnisse.

Tagesneuigkeiten.

Wie Künstler sich rächen. Der kürzlich verstorbene englisch-amerikanische Maler James Whistler, von dessen eccentricischem Wesen und launischem Witz so viel Geschichten erzählt werden, war ein Meister in „der artigen Kunst, sich Freunde zu machen“...

gische Maler Wertz erzwang einmal auf ähnliche Art die Zahlung. Indem er drohte, dem Bilde eines Königen, der nicht der üblichen halben, sondern ganzen Länge hinzuweisen. Gleich glücklicher, wenn natürlich auch bösslicher, war der Witz, den Rubens Karl V. erteilte, als dieser sich samstags in Begleitung erwies.

in die Augen fallenden Stelle eine Zahmartistszene, in der er auf einem vor eine Bude gespannten Vorhang als den „bliden Mann“ abgebildet war, den zu sehen die Menge herbeiströmte. Der Künstler meinte, hier böte sich eine Gelegenheit, das gegebene Versprechen zu erfüllen.

• Vom süßlichen Schwarzwald, 21. Aug. Dieser Tage durch-

• Vom Schwarzwald, 21. Aug. Die Mädchen von Wett-

• Pfalz, Hessen und Umgebung.

• Mainz, 21. Aug. Bezüglich der Verhaftung des Justizrath-

• Sport.

• IV. Oberhessisches Dauerrudern. Für das am Sonntag den

• Theater, Kunst und Wissenschaft.

Die Bessemer-Stiftung, die zur Förderung metallurgischer Un-

Die Entdeckung für die „Discovery“. Die aus London be-

Ueber die Ehrung Fritz Weingartner's in der Geburtsstadt

Tabak nimmt nicht mit feinem Gehalt an Nikotin überein. Ver-

sicht. Die durch den Maire beabsichtigten Einwohner hatten ihre

Neueste Nachrichten und Telegramme.

• Koblenz, 22. Aug. Auf eigenthümliche Weise kam gestern

• i. Eßing, 22. Aug. (Privat.) Wie die „Eßinger Ztg.“

• Essen, 22. Aug. Wegen des steigenden Güter-

• Essen, 22. Aug. Seit einigen Tagen wurde eine Tele-

• (Berlin, 22. Aug. (Privat.) Die Genesung der

• (Berlin, 22. Aug. (Privat.) Der Schauspieler Conrad

• Agram, 22. Aug. In Clatar kam es heute nacht zwischen

• v. Rom, 22. Aug. (Privat.) Kampolla hatte gestern eine

• London, 22. Aug. Die „Times“ meldet aus Shanghai

• London, 22. Aug. 9 Uhr morgens. Salisbury ist

• Petersburg, 22. Aug. Das japanische Kon-

• Belgrad, 22. Aug. Seit einigen Tagen weilt hier ein

• Belgrad, 22. Aug. (Corr.-Bur.) König Peter stiftete

Der Kaiser in Altengrabow.

• Altengrabow, 22. August. Auch heute fanden

Der Kaiserfolger v. Zbielmann.

• Berlin, 22. Aug. Zuverlässig verkauelt, zum Nach-

München die Rechte, wozuf er längere Zeit im praktischen

• (Berlin, 22. Aug. (Privat.) Wie die „Köl.-Ztg.“

• München, 22. Aug. Zum Wechsel im Reichs-
kräftig die „M. Allg. Ztg.“ an der Spitze ihres Blattes folgendes

• Stuttgart, 22. Aug. Der König hat dem Staats-

• Berlin, 22. Aug. Im Reichstags-Wahlkreis Dessau-

• Budapest, 22. Aug. Die Wähler bezeichnen die Lage

• Berlin, 22. Aug. (Privat.) Die Genesung der

• Paris, 22. Aug. Nach Eröffnung der Sitzung nimmt der

• Rom, 21. Aug. Der Papst empfing gestern den Fürsten

• London, 22. Aug. 9 Uhr morgens. Salisbury ist

• Petersburg, 22. Aug. Das japanische Kon-

• Belgrad, 22. Aug. Seit einigen Tagen weilt hier ein

• Belgrad, 22. Aug. (Corr.-Bur.) König Peter stiftete

Die Urkunden auf dem Balkan.

• Konstantinopel, 22. Aug. (Privat.) Unter dem

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

• Konstantinopel, 22. Aug. (Corr.-Bur.) Die öster-

Krieg bis zum Rest aufnehmen, da es sich um die Lebensfrage Europas handelt.

n. Saloniki, 22. Aug. (Privat.) Die Bestimmtheit verleiht, daß Verhandlungen der Mächte stattfinden, welche begreifen, Oesterreich mit der militärischen Sicherung der Bahnstrecke Saloniki-Monastir zu betrauen.

r. Belgrad, 22. Aug. (Privat.) Die aus Neuchâtel eingetroffenen Nachrichten lauten fortgesetzt äußerst alarmierend.

o. Sofia, 22. Aug. (Privat.) Die großen Kavallerie-Mandrier, die heute ihren Anfang nehmen sollen, würden in Folge diplomatischer Vorstellungen abgefragt.

n. Saloniki, 22. Aug. (Privat.) Hier sind französische Agenten eingetroffen, um angeblich Kohlen und Proviant für ein demnächst hier einsetzendes französisches Geschwader anzukaufen.

Volkswirtschaft.

Wochenbericht

Der Deutschen Genossenschaftsbank von Soergel, Parisius u. Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Lange genug haben sich die deutschen Börsen erfolgreich gegen die verstimmden Einwirkungen des New Yorker und in der letzten Zeit auch des Wiener Marktes gewehrt, in der laufenden Woche aber wollte es ihnen nicht gelingen, sich vollständig davon zu emanzipieren.

Die New Yorker Börse stand unter dem Zeichen der Erholung, die teilweise einen nicht unerheblichen Umfang gewonnen hat.

Unter der allgemeinen Verstimmung der Börse tritt in erster Linie der Bankmarkt, auf dem Kreditlinien die Führung nach altem Übernehmen hatten.

In ähnlichen Verhältnissen bröckelten bei sehr geringem Geschäft die Kurse auf dem Warentmarkt ab.

Oesterreichische Eisenbahnaktien waren im Zusammenhang mit Wien hart in Mitleidenschaft gezogen.

Auf dem Rentenmarkt waren Serben und Bulgaren weichen, ebenso ungarische Renten.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Tendenz im Getreidegeschäft war auch während der abgelaufenen Woche unverändert fest.

Wir notieren: Weizen: A 130-137; Roggen: A 102-103; Hafer: A 98-113; Futtergerste: A 90-96; Lupinensamen: A 98.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) E. Mannheim, 22. Aug. Das Getreidegeschäft war in der vergangenen Woche im ganzen zufriedenstellend.

Die Abwanderung früherer Schiffe war sehr reger, so daß sie zum Teil nicht so schnell erfolgen konnte, wie es die Empfänger gewünscht hatten.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Ueber die Größe der laufenden Ernte gehen die Meinungen immer noch weit auseinander.

Die „Brazilian Review“ berichtet unterm 18. Juli, daß sie geneigt sei, ihre Meinung, die Ernte ergäbe einen Ertrag, der zwischen den beiden letzten Ernten läge, aufrecht zu erhalten.

Die „Associação Commercial“ von St. Paulo, welche Schätzungen aus 94 Distrikten dieser Provinz — im Ganzen sind es 124 — gesammelt hat, kommt zu dem Schluß, daß die Santos Ernte circa 7 Millionen betragen wird.

Obgleich es nicht ausgeschlossen ist, daß kleine Wobne einen Ausfall hervorrufen kann, so ist doch vorläufig vor zu kleinen Schätzungen zu warnen.

Ueber vernünftige Formen in größerer Anzahl hört man nicht sprechen. Es soll nur hier und da eine anzunehmen sein mit Ausnahme von Araraquara.

Der Santos-Markt bleibt sehr fest gestimmt. Auf Basis von 27/8 bis 27/16 für superior wurden am Montag in Europa große Posten acceptiert.

Auf das in Santos bestehende Blanco-Interesse ist die Festigkeit dieses Marktes zurückzuführen.

Die Umsätze in disponibler Ware betragen in dieser Woche 5510 Tode und 600 Tode Beschädigung in Kaffee.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Aus Baden. Nach den neuesten Schätzungen in den verschiedenen größeren Hopfenproduktionsländern gilt es überall 200 bis 300 Zentner mehr als voriges Jahr.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Corinthen. Die Stimmung ist fest, jedoch der Absatz schleppend, da die Preise in keinem Verhältnis zu denjenigen der schwarzen Kirschen stehen.

Reifen. Prima Calamata Ehfranzosen per September-Oktober A 21 und Industrie-Reifen A 20 ctf Rotterdam.

Rosinen. Die Vorräte in allen Rosinen sind an den nordischen und arabischen Seepflügen vollständig geräumt.

Spanische Rosinen sind unverändert. Dampfpfeil aller Ernte unverändert ohne Kaufsache.

California, Pflanzen werden jetzt ihren niedrigsten Stand erreicht haben, auch scheint die Nachfrage für 1909er Ernte eine bessere geworden zu sein.

California, Birnen. 1909er Ernte Good halbes notieren A 31.50, Choice halbes A 38.

California, Pfirsiche. 1909er Ernte fast geräumt. Neuer Ernte Choice A 35 per 50 Kilo ctf Rotterdam.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachfrage hat sich in der abgelaufenen Woche sehr gelockert, so daß die großen Posten nicht ausreichten und vielfach auch vom Lager verladen werden mußte.

Das Geschäft neigt jetzt auch eher zu besseren Verkaufspreisen als bisher, die bisherigen Verkaufspreise dürften somit nun bald aufhöhen, wozu auch hauptsächlich die Streilberichte aus dem Ruhrgebiet beizutragen.

Der Bezug für den Hausbedarf ist andauernd stark. Es notieren heute: Ruchlöcher I oder II R. 150-155; Ruchlöcher III R. 160 bis 165; Maschinenlöcher R. 130-142; deutsche Antracht R. 285 bis 295; englische Antracht R. 305-315; Ruchwachs R. 225 bis 235; Zeitungsblätter R. 112-115. Alles per 200 Ctr. ab Mannheim.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Leinöl: Preise sind etwas zurückgegangen auch wertvoll Terpentinöl etwas niedriger.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Das Geschäft liegt ziemlich unverändert und ist dem vorwöchentlichen Bericht nicht viel Neues hinzuzufügen.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) In der vergangenen Woche hat sich auf dem Metallmarkt nichts Kennenmerkwürdiges zugetragen.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Der Auftrieb auf dem Rindfleischmarkt war diesmal frequenter, 1200 Stück aller Gattungen fanden zum Verkauf.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Schweinemärkte hatten festen Verlauf, im Preise keine Differenz eingetreten.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.) Die Nachrichten über die allgemeine Geschäftslage im rheinischen Revier sind gegenüber der Vorwoche nahezu unverändert.

Mannheimer Effektenbörse

Vom 22. August. (Offizieller Bericht)

Börse ruhig, aber ziemlich fest. Effektenbörse-Aktien gingen zu 100 pSt. um. Ferner notieren: Rheinische Freibrüder Ziegelwerke-Aktien 1 pSt. über gestern 132.50 G., Verein dem. Jahrbuch 213 bez., Mannheimer Aktienbrauerei (Ragerhof) Aktien 135.75 G.

Obligationen.

Table of bonds (Obligationen) including Pfandbriefe, Städte-Anleihen, and Industrielle Obligationen with columns for title, value, and price.

Actien industrieller Unternehmungen.

Table of industrial stocks (Actien industrieller Unternehmungen) listing companies like Bad. Anhalt. Bergw., Ostb. Cement, and others with their respective prices.

Berliner Produktenbörse.

Verlin, 22. Aug. (Tel.) Produktenbörse. Ingeachtet der festeren amerikanischen Berichte sowie mangelnder passender Auslandsferien war hier die Tendenz unter dem Einfluss des zunehmenden Inlandangebots schwach und die Preise abwärts.

Table of Berlin commodity prices (Berliner Produktenbörse) for wheat, rye, barley, and other goods.

Paris, 22. August. (Telegraph.) (Produktenbörse.) Weizen per Septbr. 163.50, Roggen per Septbr. 133.75, Hafer per Septbr. 120.50, etc.

Table of shipping news (Schiffahrts-Nachrichten) listing ship names, destinations, and departure times.

Table of bank and insurance stocks (Bank- und Versicherungs-Actien) including Deutsche Reichsbank, Berliner Bank, and others.

Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen.

Table of mortgage and priority bonds (Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen) with columns for title, value, and price.

Bank- und Versicherungs-Actien.

Table of bank and insurance stocks (Bank- und Versicherungs-Actien) listing various financial institutions.

Franfurter Effectenbörse.

(Privat-Telegramm des General-Anzeigers.) w. Frankfurt, 22. August. Die beste Illustration für die Unabhängigkeit der deutschen Börse von der Wiener Börse gab die heutige, indem die Wiener bei matten Kurse speziell für die früher tonangebenden Kreditnoten ganz einträufelnd blieben.

Table of Frankfurt stock market (Frankfurter Effectenbörse) showing exchange rates and prices for various currencies and goods.

Privat-Diskont 3 1/2 Prozent.

Frankfurt a. M., 22. August. Kreditaktien 901.50, Staatsbahn 133.50, Lombarden 16.40, etc.

Berliner Effectenbörse.

(Privat-Telegramm des General-Anzeigers.) w. Berlin, 22. August. Die matten Wiener Börsenkurse fanden hier wenig Beachtung. Oesterreichische Werte setzten angeblich auf Deutungskurse unter Wiener Parität ein.

Berlin, 22. August. Schlusscourse.

Table of Berlin closing prices (Berlin, 22. August. Schlusscourse) for various stocks and bonds.

Table of Hamburg shipping news (Hafenbezirk I-VII) listing ship arrivals and departures.

Dampfer Nachrichten der Hamburg-Amerika-Linie. Dampfer A. Bessinia, auf der Ausreise nach Ostasien, 19. Aug. nachm. von Manila. D. Adria, nach Halifax und Philadelphia 20. Aug. 4 Uhr 30 Min. morgens nach Hamburg.

Verantwortlich für Inhalt: Chefredakteur Dr. Paul Darm, für Solales und Provingiales: J. B. Carl Apfel, für Feuilleton, Kunst und Volkswirtschaft: Georg Christmann, für den Inseratenteil: Carl Apfel.

Advertisement for Seidenstoffe (Silk fabrics) from L. Mannheimer Verlag, featuring a logo of a dog and contact information.

Die Restbestände in Reise-Costumes und -Mäntel, Kinder-Paletots, Blousen u. Kleidchen werden jetzt mit grosser Preisermässigung ausverkauft.

L. Fischer-Riegel, Mannheim.

Grosser Sommer-Räumungs-Verkauf von Montag, 24. bis Montag, 31. August abends in allen Abteilungen meines grossen Lagers.

Geleitet von dem Prinzip, möglichst zu jeder Zeit das Neueste vorlegen zu können, habe ich mich entschlossen, um mit meinen grossen Vorräten in Bettuch-Leinen u. Halbleinen, Bett-Damast, Flock-Croisé, Hemdentuch, Tischtüchern, Handtüchern u. Kaffeegedecken, Taschentüchern in grossartiger Auswahl, Steppdecken, Woldecken und Piquédecken rasch zu räumen, einen Rabatt von

15 Prozent

auf sämtliche Artikel zu gewähren, welche sofort an der Kasse in Abzug gebracht werden.

Besonders mache auf einen grossen Posten zurückgesetzter **Damen-Wäsche** aufmerksam und gewähre ich trotz der bedeutend reduzierten Preise noch einen Extra-Rabatt von

20 Prozent.

C 1, 3 L. Steinthal C 1, 3
Breitestrasse gegenüber Kaufhaus
Telephon 2558 Lieferant des Beamten-Vereins Telephon 2558

R. J. K. Hüther, B. H. H.
Piano's & Harmonica's.
Eigenes Reparaturwerkstätte
billigste Preise

Grosse Betten 12 M.
Ober- u. Unter- u. zwei Betten mit
geeigneten neuen Federn bei
Hüster & Hüther, Berlin S. - Pringel-
str. 10. Preisliste kostenlos. Bitte
Anschaffungs-Verfahren.

Herren- und Damen-Salon
(separat) 13221
Kopfmachen für Damen mit dem
neuesten Trodesapparate.
Sitz- u. Stehpöden aller Art.
Kleider, Anzüge, Schürzen,
Mäntel u. Hüte, alle in
u. ausländ. Parfümerien in reich-
haltigem Lager. - Gararbeiten
in vorzüglicher Ausführung bei
prompter u. billiger Bedienung
empfehlen dem geehrten Publikum
Luise Rauh-Stammel
D 3, 2. Telephon 1378.

Scharf & Hauck
Piano's
Fabrikate
allerersten Ranges!
Mässige Preise!
Grosse Auswahl!
Lager: **C 4, 4.**
Fabrikat-Lagerstätten-eg.

Edel-er roter Tafelwein
1897, haben in Conditoren
geschäft, u. St. mit 60 u. 70 Pf.
erhalten. Christen mit H. & B.
Pflanzgasse Mannheim. 2249

Speziell für Verlobte
höchst interessant

Ist unsere grossartige
Möbel-Ausstellung.

Von der reichsten bis zur einfachsten Einrichtung entspricht jedes einzelne Zimmer durch Ge-
diengenheit der Arbeit sowohl als durch aparte Formen allen Ansprüchen, welche heute an
eine moderne Ausstattung gestellt werden.
Wir haben zur Zeit über 100 Zimmer aufgestellt und zwar in Salons, Herrenzimmer,
Wohnzimmer und Speisezimmer, Schulzimmer und Küchen in allen denkbaren Holzarten
und Stilen.
Gleichzeitig machen wir auch auf die von uns als Spezialität angefertigten Küchen-
Einrichtungen in unerreicht grosser Auswahl aufmerksam. 15101
Zur Besichtigung ohne Kaufzwang laden wir höf. ein.
Unbeschränkte Garantie. Katalog auf Wunsch gratis.
W. Landes Söhne, Möbelfabrik
Q 5, 4. Mannheim. Telephon 1163.

Tanzlehr-Institut H. Zimmermann
Den verehrlichen Eltern, Damen und Herren, zeige hierdurch
ergebnis an, das ich in nächster Woche
2 Tanz-Kurse
in den Sälen Centralhalle Q 2, 16 und im Saal Schickel
M 3, 9 beginnen werde. Geleitet werden: Graciós, Mitlar-
polka, Remmetwälder, Schittschubäuser, Pas de quatre,
Reichsberwälder, Barandalle, Waldington-Pou, Vactanz.
Extra-Tanz-Kursus für Kaufleute u. Beamte,
wogu um baldgefallige Anmeldung bittet 15110
H. Zimmermann, gepr. Tanzlehrer
Wohnung T 1, 15.
Privat-Tanzstunde zu jeder Tageszeit.
Morgen Tanz-Ausflug
nach Priesenheim, Saal zur Schillerhalle, erste Gaststätte der
Gästlichen. 15110

Franz Kühner & Co. C 4, 9a
Kohlen-, Koaks- und Holzhandlung.
Telephon 408.
Bestellungen werden auch M 7, 22, 3. Stock entgegen-
genommen. 14467

Von der Reise zurück: 15045
Dr. dent. Blersch, beim Bismarck-Denkmal.
surg. Telephon 2087.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem verehr. Publikum, sowie den Herren Fabrikanten
die ergebene Mitteilung, das wir
Käferthalerstrasse 1 (Zimmer's Fabrik) Redarvorstadt
eine

Kesselschmiede,
verbunden mit Mechaniker-Reparatur-Werkstätte,
eröffnet haben und bitten um gefl. Aufträge.
Gebrüder Kiltbau.
NB. Die Wohnung befindet sich in Käferthal,
Friedenheimerstrasse 7. 15109

Rosengarten
MANNHEIM.
Sonntag, 23. August, abends 8 Uhr
bei gütiger Witterung: im Garten,
bei ungünstiger Witterung: im Ridelungensaal:
Konzert,
ausgeführt von der Kapelle Petermann unter
Leitung des Herrn Kapellmeister E. Beder.
Eintrittskarten zum Preis von 30 Pfg. sind an den
Verteilerbüchsen beziehungsweise an der Rosengartenkasse am
Sonntag von abends 7 Uhr ab zu erhalten.
Wenn das Konzert im Ridelungensaal stattfindet, sind außer
den Eintrittskarten von jeder Person über 14 Jahre die vorzuzulassen-
den **Eintrittskarten à 10 Pfennig** zu lösen, welche an den
bereits bekanntgegebenen Verkaufsstellen, sowie an den Kassen-
stellen in der Vorhalle des Rosengartens zu haben sind.
Konzertprogramm werden zum Preis von 5 Pfg.
abgegeben. 29560/512

Rosengarten Mannheim.
Ein Frühschoppen-Konzert
im Ridelungensaal findet
Sonntag, den 23. August
von 11-1 Uhr statt. 15091
Ausgeführt von der Petermann'schen Kapelle.
Eintritt 20 Pfg.

Apollo-Theater.
Sonntag nachm. 4 Uhr: Saal 30 Pfg., Balkon 1.-
„Der Künstler in tausend Rechten“ oder „Der liebe Onkel“.
Schwanke in 4 Akten von H. Knecht.
Abends 8 Uhr: In gewohnt. Preise. Barverkauf gültig:
„Kapellenberg“ Schauspiel in 4 Akten von Dr.
H. Thomalla.
Montag: „Kobalt und Bismut“. 00900

Café-Restaurant „Tivoli“
Eindenhof, Remmershoffstrasse 12.
Gaststätte der Elektr. Straßenbahn Gontardplatz.
Morgen, Sonntag 15107
Thüringer Roastbratwürste.

Privat-Tanz-Institut N. Zanow
Dienstag, den 25. August d. 38.
Beginn eines neuen Unterrichts-Kurses.
Erlernung sämtlicher Tanz- und Gesellschaftstänze, Fran-
cöise, Quadrille à la cour (des Lancers).
Höfl. Anmeldungen baldigst erbeten. 20055
Beschäftigungslokal
A. Zanow, Eindenhofstr. 16.

Aufgepasst!
Heute Sonntag von Abends 6 Uhr ab
sog. „Königsberger Kloppe“
(Spezialität) 21543
mit prima hell und dunkel Bier, auf der reichhaltig
bekanntem Kaiser-Prinz-Kaisersruhe, wogu freudl. einladet.
L. Fränzingler,
„Zum Sonnenhof“, Reesfeldstr. 39 (Eindenhof).
Den geehrten Herrschaften zur gefl. Nachricht, das ich
Anfangs September meinen
Privat-Tanz-Unterricht
beginne. Wegen Zusammenstellung erlaube ich, mich mit
Ihren Anmeldungen baldigst beehren zu wollen. 14900
Beschäftigungslokal
Anna Arno, 11. Querstrasse 19.
Extra-Unterricht zu jeder Tageszeit.

Tapeten
in jedem Genre billigst.
**Tapeten-
Resten**
zur Hälfte der Musterkartenpreise.
A. Wihler,
vorm. C. E. Ahorn
03, 4a, 2. St., Planken.
Telephon 676.
Nicht im Tapetenring.
10023